



DAF LF 45.210 4x2

Agiler Mautkiller

Ein flotter Verteiler-LKW mit überzeugend einfachem Handling: Der DAF LF 45.210 4x2 wusste zu überzeugen.

DAF Trucks hat im vergangenen Jahr der FL-Baureihe die Frischzellenkur „Edition 2009“ spendiert. So kann sich das Testfahrzeug in neuer 207-PS-Version als besonders attraktives Baumuster präsentieren. Die Runderneuerung umfasst optische Designverbesserungen wie einen hervorgehobenen Kühlergrill mit zusätzlicher Zierleiste und auf Wunsch in Wagenfarbe lackiertem Stoßfänger – das ist nichts Be-

sonderes. Dagegen kann die Kabine mit neuem Interieur und Kombiinstrument sowie neuen Sitzen für Fahrer und Beifahrer schon einiges mehr bieten.

Vor allem hat DAF Trucks an die Fahrzeugtechnik Hand angelegt: So gibt es jetzt für mehr Auswahl bei der Motorisierung neue Top-Leistungsvarianten und Euro-5-Aggregate mit EEV-Zertifizierung. Die ABS/ASR-Ausstattung schließt nun serienmäßig auch die Funktion der elek-

Nach der Modellpflege schickt DAF Trucks die LF-Baureihe mit jugendlichem Outfit und aufgewerteter Technik ins Rennen.

tronischen Bremskraftbegrenzung (ELB) ein. ELB bietet beim Bremsen auf glatten Straßen zusätzliche Stabilitäts- und Bremswegvorteile. Ebenfalls serienmäßig an Bord sind eine indirekte Reifen- druck-Überwachung, die auf unterschiedliche Raddrehzahlen reagiert, sowie wartungsfreie Vorderachslager. Zudem steht jetzt optional für die LF-Baureihe mit dem abstandsgeregelten Tempomat/Bremsomat (ACC plus Auf-fahrwarner) ein wirksames Hightech-Sicherheits-Assistenzsystem zur Verfügung. Außerdem wurden die Lagerungen und Anbindungen von Lenkung, Motor und Kabine überarbeitet. Jetzt dringen noch weniger Vibrationen und Geräusche in die Kabine und zum Fahrer. Optional



Die Einstiegssituation ist günstig konzipiert. Trotz Kofferaufbau und Ladebordwand lassen sich noch rund 5,9 t zuladen.



ist ein neuer Kasten-Auspufftopf für mehr Fahrgestell-Anbauraum im Programm.

Der DAF LF 45.210 trat als erster Vertreter der neuen LF-Baureihe zum Test an. Die Typbezeichnung weist auf das stärkste Modell des Baumusters LF45 für Gesamtgewichte von 6,0 bis 12,0 t hin. Der 4,5-l-Motor FR152 leistet als 4-Zylinder-Reihendiesel 207 PS bei 2.100 bis 2.300/min und gibt ein maximales Drehmoment von 760 Nm bei 1.400 bis 1.800/min ab. Damit ist der LF 45.210 als agiler Verteiler-Profi im City- und Überlandeinsatz sowie als Mautkiller auf deutschen Autobahnen unterwegs: Immerhin stehen dem Fahrer ein Leistungsverhältnis von 17,3 PS/t und

vor allem ein maximales Drehzahlniveau von durchzugsstarken 63,4 Nm/t zur Verfügung. Hinzu kommt noch die ideale Besetzung des Antriebsstrangs mit dem 6-Gang-Automatik-Schaltgetriebe ZF 6AS800 in 2-Pedaltechnologie mit Fahrprogramm-Regelung (Sonderausstattung).

Im schweren LKW-Segment beginnen sich die Automatik-Schaltgetriebe in 2-Pedaltechnologie durchzusetzen. Fürs LKW-Mittelklassesegment ist diese Technologie Neuland, das erst noch erobert werden muss. Gerade im Verteilereinsatz sind Automatik-Schaltgetriebe ideal. Der Fahrer braucht eigentlich nur noch zu starten, Gas geben und bremsen. Alles andere wie das Schalten, Kuppeln und die Gang-

TECHNISCHE DATEN

DAF LF 45.210 4x2

Solofahrzeug (rund 7,70 m lang, 2,40 m breit und 3,35 m hoch) mit Kofferaufbau und Ladebordwand sowie aerodynamischen Sonderausstattungen

Maße und Gewichte

Länge: 7,70 m; Breite (Kabine): 2,13 m; Höhe (Kabine/Dach): rund 2,53 m; Radstand: 4,30 m; Wendekreisdurchmesser: 14,87 m; Leergewicht Testfahrzeug gewogen (ohne Fahrer mit vollem 168-l-Tank + 70 l Ad-Blue): ca. 6.135 kg; Fahrgestellgewicht: 3.565 kg; zulässige Achslasten (vorn/hinten): 4,5/8,5 t; zulässiges Gesamtgewicht/Zuggesamtgewicht: 12,0/15,5 t

Antriebsstrang

Motor: DAF Paccar FR 152 Euro 5/EEV: 4-Zylinder-Reihendiesel mit Abgasturbolader und Ladeluftkühlung sowie SCR (Selective Catalytic Reduction)-Technologie mit Ad-Blue, elektronisch geregelte 1.800-bar-Common-Rail-Hochdruck-Direkteinspritzung; Bohrung/Hub: 118/140 mm; Hubraum: 4,5 l, Leistung: 207 PS (152 kW) bei 2.100 bis 2.300/min; maximales Drehmoment: 760 Nm bei 1.400/min bis 1.800/min

Kupplung: Einscheiben-Trockenkupplung, selbstnachstellend mit automatisierter Servo-Betätigung

Getriebe: ZF AS Tronic 6AS800 OD: 6-Gang-Automatik-Schaltgetriebe in 2-Pedaltechnologie mit Fahrprogrammregelung und wahlweise manueller Bedienung über Lenksäulenhebel; Übersetzungsverhältnisse: von 6,58:1 bis 0,78

Antriebs-Hinterachse: einfach übersetzte Hypoid-Achse mit Differenzialsperre (i=3,73:1); Antriebsstrangauslegung: 80 km/h bei 1.623/min

Fahrwerk

Federung: vorn starre Vorderachse, Parabelblattfederung, Stoßdämpfer und Stabilisator; hinten angetriebene Starrachse mit 2-Balg-Luftfederung und elektronischer Niveau-Regelung (ECAS) sowie Hebe- und Senkfunktion, Stoßdämpfer und Stabilisator

Bremsen: 2-Kreis-Druckluftbetriebsbremsanlage: Scheibenbremsen rundum, ABS/ASR mit ELB (elektronische Bremskraftbegrenzung); Stauklappen-Motorbremse; Hilfs- und Feststellbremse: über Feder-speicher-Bremszylinder auf Hinterräder wirkend

Lenkung: Hydraulik-Servolenkung

Reifen: 245/70 R 17,5 Michelin XZE2 vorn und XDE2 hinten

wahl übernimmt an Bord „Kollege Computer“.

Damit zählen Automatik-Schaltgetriebe auch zu den aktiven Sicherheits-Assistenzsystemen. Der Fahrer kann sich voll auf den Verkehr konzentrieren und ist so sicherer unterwegs. Zudem sorgt die intelligente Fahrprogrammregelung für eine wirtschaftliche Gangwahl in allen Lebenslagen und unterstützt bei aktivierter Motorbremse die Verzögerungsleistung



Das elegante Fahrer-Cockpit ist DAF Trucks erstklassig gelungen.

mit einem speziellen Schaltprogramm für effektive Drehzahlen. Ein weiterer Vorteil ist die 2-Pedaltechnologie mit automatisierter Kupplung. Die Programmierung sorgt für verschleißarmes und antriebsstrangschonendes Rangieren, Anfahren und Schalten. Auch sehr gute Fahrer müssen sich ziemlich anstrengen, um die Qualität beim Kuppeln und bei der wirtschaftlichen Gangwahl zu erreichen.

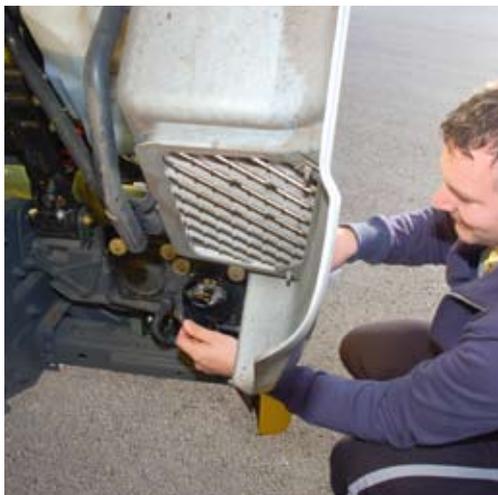
Auf der Testfahrt konnte der DAF LF 45.210 trotz hoher Transportleistungen ein wirtschaftliches Gesamtergebnis mit einem Durchschnittsverbrauch von 15,5 l/100 km und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 73,3 km/h erzielen (Einzelergebnisse, siehe Kasten). Auf der Autobahn waren es 14,6 l/100 km bei 81,3 km/h und auf der anspruchsvollen

Überland-Mischstrecke 17,0 l/100 km bei 62,5 km/h. Allerdings muss kostenanteilig (0,8 l Ad-Blue zu 50 Prozent vom Dieselpreis = 0,4 l) der Ad-Blue-Verbrauch hinzugerechnet werden. Das ergibt ein Gesamtergebnis von 15,9 l/100 km. In der Umweltbilanz verhält sich Ad-Blue weitestgehend CO₂-neutral.

Das Automatik-Schaltgetriebe 6AS800 war nicht nur an den wirtschaftlichen Verbrauchswerten beteiligt, sondern half auch beim Handling des überaus agilen und wendigen LF 45.210 kräftig mit. Der Leistungsüberschuss sorgte bei voller Auslastung auf rund 12 t Gesamtgewicht für ein zügiges Beschleunigen vom Stand weg bis zur Marschgeschwindigkeit. Insgesamt hat DAF Trucks den Antriebsstrang des LF 45.210 perfekt abgestimmt und den reichlichen Leistungsüberschuss in eine hohe Fahrharmonie umgesetzt.

Erstklassig ist auch das elegante Fahrer-Cockpit mit vorbildlicher Ergonomie sowie bequemer Erreichbarkeit aller Bedienelemente gelungen. Hinzu kommen eine ausgezeichnete Sicht auf das Verkehrsgeschehen aus der Kabine und in der Spiegel-Galerie sowie ein perfektes Lenkverhalten – ziemlich direkt und zielgenau und besonders gut gegen Fahrbahnstöße gedämpft. Die Geräuschkulisse und Vibrationen in der LF-Kabine sind im Vergleich zum Vorgänger deutlich reduziert worden.

Allerdings wurden wegen der „Flüsterwerte“ in der Kabine auch mehr Windgeräusche registriert, die jedoch keineswegs unangenehm auffielen. Gewöh-



Scheinwerferbirnen lassen sich einfach wechseln.

Was der Tester sagt



Fahrerhaus

- +** Vorbildliche Ergonomie; übersichtliche Instrumentierung; ansprechendes Interieur; günstige Einstiegssituation; zeitgemäßer Kabinenkomfort bei Nutzung als Alleinfahrer im Regionalverkehr; günstig platzierte Stauraum-Ablagen über der Windschutzscheibe und unter der Liege; akzeptabler Überstieg zur Beifahrertür
- Gewöhnungsbedürftige Motorbremsaktivierung; Blinkerrückstellung nur nach großem Lenkeinschlag; Windgeräusche, jedoch nicht sehr störend

Antriebsstrang

- +** Hohe Motorelastizität; hohe Fahrharmonie, wirtschaftliche Verbrauchswerte

Fahrwerk

- +** Zielgenaue, sehr gut gedämpfte Lenkung; komfortabel abgestimmte Federung; hohe Fahrstabilität

Aktive/passive Sicherheit

- +** Scheibenbremsen rundum, ABS/ASR mit elektronischer Bremskraftbegrenzung sowie indirekte Reifendrucküberwachung und Sicherheitsgurt-Erinnerung serienmäßig; optional Airbag und Gurtstraffer sowie Hightech-Assistenzsysteme wie ZF AS-Tronic-Getriebe; ACC und Auffahrwarnsystem

Routine-Check/Wartung

- +** Elektronische Überwachung aller wichtigen Betriebsmittel-Stände und Fahrzeugfunktionen; lange Wartungsintervalle; einfacher Birnenwechsel bei gekipptem Fahrerhaus

Service

- +** Umfassendes Portfolio aus einer Hand von der Finanzierung über Telematik bis zum Wartungsvertrag; flächendeckendes Vertriebs- und Werkstattnetz

nungsbedürftig wurde die Motorbremsbedienung außerhalb der automatischen Aktivierung bei Nichtbeteiligung des Fahrpedals empfunden. Und die Blinkerrückstellung funktionierte, zumindest beim Testfahrzeug, erst nach Rückführung eines ziemlich großen Lenkeinschlags.

Die jüngste Modellpflege hat die Attraktivität der LF-Baureihe deutlich gesteigert. Das neue Interieur ist überaus ansprechend gelungen. Darüber hinaus sorgen die neue Palette mit sanften Farbtönen und anmutige Oberflächen sowie neue Sitz- und Bezugsstoffe für eine wohnliche Atmosphäre.

Klar, dass die kompakte LF-Fernverkehrs-Kabine mit den Außenabmessungen von 2,13 m Breite und 2,0 m Länge nicht für internationale Fernstrecken gedacht ist. Doch bei einer Innenhöhe von etwa 1,61 m vor den Sitzen bietet die Schlafkabine einen überdurchschnittli-



Der DAF LF 45.210 mit 4,30 m Radstand zeigte sich beim Test als wendiges Verteilerfahrzeug.

chen Komfort im Verteiler- und Regionalverkehr sowie bei gelegentlichen Touren mit einer Übernachtung. Bei einer Länge der Schlafliège von 2,0 m können sich auch groß gewachsene Fahrer lang strecken und haben es bequem.

Zudem hat der agile Mautkiller mit 11,99 t Gesamtgewicht viel Nutzlast zu bieten. Das fahrbereite Testfahrzeug

bringt leer mit Trockenfracht-Kofferaufbau und Ladebordwand sowie vollen Tanks, jedoch ohne Fahrer, etwa 6.135 kg auf die Waage. Damit verbleiben für wirtschaftliche Soloeinsätze beachtliche 5.855 kg Nutzlast. Laut DAF Trucks wiegt das Fahrgestell etwa 3.565 kg, ohne Aufbau und gemäß Standard-Spezifikation.

ADELBERT SCHWARZ

TESTERGEBNIS	
Autobahn	
gefahrte km.	115,6 km
Verbrauch Ø.	14,6 l/100 km
Geschwindigkeit Ø.	81,3 km/h
davon 50% schwieriger Abschnitt: Ø 17,2 l/100 km bei 81,2 km/h und 50% einfacher Abschnitt: Ø 12,2 l/100 km bei 81,3 km/h	
Mischstrecke	
55% Landstr.; 29% Schnellstr.; 16% Autobahn	
gefahrte km.	65,4 km
Verbrauch Ø.	17,0 l/100 km
Geschwindigkeit Ø.	62,5 km/h
Bergwertung	
A 3 km 46 bis 44 ca. 5% Steigung 2,0 km	
Verbrauch Ø.	52,4 l/100 km
Geschwindigkeit Ø.	59,5 km/h
Gesamt	
65% Autobahn, 35% Mischstrecke	
gefahrte km.	181,0 km
Verbrauch Ø.	15,5 l/100 km
Geschwindigkeit Ø.	73,3 km/h
Ad-Blue-Verbrauch Ø(4,6%) 0,8 l/100 km	
Wetter	
heiter; Wind: 2 bis 3 aus O bis SO; Temperatur: +6 bis +14° C	

Alle Tests und Fahrerberichte auch unter www.kfz-anzeiger.com



Wir bieten Ihnen mehr als nur einen LKW.

Unser Ziel ist es, Ihre Vorstellungen schnell und unkompliziert auf die gewünschten Achsen zu setzen. Ihr Wunschfahrzeug haben wir entweder im Bestand – oder beschaffen es kurzfristig

für Sie. Von über 1.000 ein- bis vierjährigen Secondhand-Fahrzeugen auf rund 100.000 m² Ausstellungsfläche in Sittensen – der ungeschlagenen „LKW-Meile Europas“.

www.euro-leasing-rent-sales.de • Servicehotline: 0 18 05 / 25 46 73

VERKAUFZENTRALE • Hansestraße 1 • 27419 Sittensen • Tel.: 0 42 82 / 93 19 -0 • Fax: 0 42 82 / 93 19 -30 • mklappstein@euro-leasing.de

EURO LEASING
Rent & Sales